

¹Ein Psalm Davids, ein Lied, vorzusingen. Gott, man lobt dich in der Stille zu Zion, und dir bezahlt man Gelübde.²Du erhörst Gebet; darum kommt alles Fleisch zu dir.³Unsre Missetat drückt uns hart; du wollest unsre Sünden vergeben.⁴Wohl dem, den du erwählst und zu dir lässest, daß er wohne in deinen Höfen; der hat reichen Trost von deinem Hause, deinem heiligen Tempel.⁵Erhöre uns nach der wunderbaren Gerechtigkeit, Gott, unser Heil, der du bist Zuversicht aller auf Erden und ferne am Meer;⁶der die Berge fest setzt in seiner Kraft und gerüstet ist mit Macht;⁷der du stillest das Brausen des Meers, das Brausen seiner Wellen und das Toben der Völker,⁸daß sich entsetzen, die an den Enden wohnen, vor deinen Zeichen. Du machst fröhlich, was da webet, gegen Morgen und gegen Abend.⁹Du suchst das Land heim und wässerst es und machst es sehr reich. Gottes Brunnlein hat Wassers die Fülle. Du läßt ihr Getreide wohl geraten; denn also bauest du das Land.¹⁰Du tränkest seine Furchen und feuchtest sein Gepflühtes; mit Regen machst du es weich und segnest sein Gewächs.¹¹Du krönst das Jahr mit deinem Gut, und deine Fußtapfen triefen von Fett.¹²Die Weiden in der Wüste sind auch fett, daß sie triefen, und die Hügel sind umher lustig.¹³Die Anger sind voll Schafe, und die Auen stehen dick mit Korn, daß man jauchzet und singet.